



## **Bericht und Beschlussempfehlung**

### **des Wirtschaftsausschusses**

#### **Priorität für Erdkabel beim Ausbau der Stromnetze in Schleswig-Holstein**

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 16/710

Durch Plenarbeschluss am 4. Mai 2006 wurde der Antrag Drucksache 16/710 dem Wirtschaftsausschuss zur Beratung überwiesen. Der Ausschuss befasste sich mit der Vorlage in mehreren Sitzungen - darunter eine Anhörung -, zuletzt am 6. September 2006.

Einstimmig empfiehlt der Wirtschaftsausschuss dem Landtag, den Antrag in folgender Fassung anzunehmen.

#### **Für Erdkabel bei Wirtschaftlichkeit - Gegen höhere Strompreise**

Angesichts der anstehenden Entscheidungen zwischen Erdkabeln oder Freileitungen beim notwendigen **Stromnetzausbau zwischen** Breklum-Flensburg, Heide-Pöschendorf und Göhl-Lübeck spricht sich der Landtag **grundsätzlich** für Erdverkabelungen aus.

Der Landtag ist der Auffassung, dass **neue Hochspannungskabel** als Erdkabel, wo dies technisch machbar und wirtschaftlich vertretbar ist, der Vorrang eingeräumt werden sollte, da sie die Landschaft schonen, den Tourismus **und die Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen** nicht beeinträchtigen und bei extremen Wetterereignissen eine bessere Versorgungssicherheit bieten.

**Angesichts steigender Energiepreise, die zu einer zunehmenden Belastung für Bürger und Unternehmen werden, erwartet der Landtag, dass sich die Erzeuger regenerativer Energien angemessen an den möglichen**

**Mehrkosten von Erdkabeln beteiligen, um eine Strompreiserhöhung zu vermeiden.**

**Auch Netzbetreiber und zuständige Genehmigungsbehörden sind aufgefordert, einen zügigen und wirtschaftlichen Ausbau zu unterstützen.**

Hans-Jörn Arp  
Vorsitzender